

Musikkapelle Naturns

Geehrte und neues Ehrenmitglied bei der Musikkapelle Naturns

Anlässlich des Cäciliensonntags am 24. November umrahmte die Musikkapelle Naturns unter der Leitung von Kapellmeister Dietmar Rainer gemeinsam mit dem Kirchenchor den Gottesdienst in der Naturnser Pfarrkirche. Dabei kamen mehrere Stücke, u.a. „Moving Heaven and Earth“ von Philip Sparke und „Hope“ von Bart Picqueur, zur Auführung.

Anschließend versammelten sich die MusikantInnen mit PartnerInnen und Ehrenmitglieder der Musikkapelle im geschmückten Saal des Bürger- und Rathauses zur traditionellen Cäcilienfeier. Neben Dekan Rudolf Hilpold waren als Dank für ihre Unterstützung auch die Gastgeber, Kassiere und Aushilfen des Neujahrsanspiels eingeladen.

Meditatio Festiva der Musikkapelle Naturns - Wo sich Wort und Musik gesellte

Der Dinge Stummheit zu durchbrechen, gelang der Musikkapelle Naturns auch in ihrer zweiten Ausgabe der „Meditatio Festiva“ des 29. und 30. Novembers in den Pfarrkirchen von Plaus und Naturns, die im Zeichen der Musik und Sprache stand.

In einer Klang- und Wortrepräsentation göttlicher Wirklichkeit, in der sich Himmel und Erde in Bewegung setzten, die Vergänglichkeit der Unsterblichkeit Platz einräumte, die Hoffnung und die Bitte um Erscheinen des Erlösers allgegenwärtig waren, gab die Musikkapelle Naturns in den dargebrachten Kirchenkonzerten unter dem Dirigat des Kapellmeisters Dietmar Rainer einen besinnlichen Auftakt zur Adventszeit.

Denn dort, „wo sich Wort und Ton gesellt, wo Lied erklingt, Kunst sich entfaltet, wird jedes Mal der Sinn der Welt,

Abseits der kulinarischen Köstlichkeiten von Küchenchef Werner Albrecht, stellten die Ehrungen sowie die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an einen Musikanten den Höhepunkt der Feier dar. Christine Platzgummer und Melanie Peer nahmen für ihre 15-jährige Tätigkeit das Ehrenabzeichen in Bronze von Ehrenobmann des Bezirkes Meran Hermann Wenter, Obmann Andreas Pircher und Kapellmeister Dietmar Rainer entgegen. Mit einigen humorvollen Anekdoten und Fotos aus vergangenen Zeiten sowie einem lang anhaltenden Applaus wurde den Musikantinnen für ihre Leistungen in der Kapelle gedankt. Eine Besonderheit war die Ernennung von Albert Gruber zum Ehrenmitglied der Musikkapelle. Mit der Ehrenmitgliedschaft wurde seine 50-jährige Mit-



gliedschaft und die Bemühungen und Leistungen in den vielen Jahren gewürdigt. Auch den Partnern der Geehrten und der Partnerin des neuen Ehrenmitgliedes wurde mit einem Präsent für ihre Unterstützung gedankt. Anschließend fand der Cäciliensonntag bei einem gemütlichen Beisammensein seinen Ausklang. (Julia Wellenzohn)

des ganzen Daseins neugestaltet“, wie Horst Saller, der Konzertsprecher, es aus Hermanns Hesse „Sprache“ maleisch zitierte.

Erhabene Musik, fernab von kommerzialisierten Weihnachtsklängen, wählte Rainer für die Besinnung. Kompositorische Größen, wie etwa Bach, Mendelssohn, Buxtehude und Vejvanovsky aber auch zeitgenössische Komponisten, wie Philip Sparke, bekam der Zuhörer auf das musikalische Silbertablett serviert. Das Musikangebot reichte hin bis zu Arrangements, die aus des Kapellmeisters eigener Feder stammen. Als Klangkörper glänzte die Kapelle in facettenreicher Hinsicht, ausgegangen von sphärischen Surround-Registerklängen, weiter zum klugmächtigen und imposanten Tutti bis hin zu glanzvollen, leidenschaftlichen solistischen Passagen, wie etwa jene in der Serenade für zwei Trompeten



Einige Arrangements stammten aus der Feder des Kapellmeisters Dietmar Rainer.

von Vejvanovsky, dargeboten von Michael Hanny und Markus Gardner. Die Symbiose aus Musik, Sprache und Licht ließen die Konzerte zu einem gelungenen Gesamtwerk heranreifen, die ihren Ausklang unter Sternenhimmel im Schein flackernder Feuerschalen bei einem wärmenden delizösen Trauben-Nelken-Getränk fanden. (Fabian Fleischmann)

Die Musikkapelle Naturns blickt auf ein erfolgreiches Jahr der Umgestaltung zurück

Am Samstag, 11. Januar eröffnete Loris Gitterle auf der kleinen Trommel die alljährliche ordentliche Vollversammlung der Musikkapelle Naturns im Widum von Naturns. Obmann Andreas Pircher begrüßte nach der musikalischen Einleitung neben dem Großteil der Mitglieder und Ehrenmitglieder die Ehren-gäste Bürgermeister Andreas Heide-

gger, Michael Ganthaler, den Referenten für Schule und Kultur, Wolfram Gapp, den Obmann der Raiffeisenkasse Untervinschgau und den Dekan der Gemeinde Naturns, Rudolf Hilpold.

Nach einer Gedenkminute für die im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Ehrenmitglieder Helmuth Rechenmacher,

Manfred Nischler, Paul Doliana und Josef Schwenbacher, die verstorbenen Angehörigen von aktiven Mitgliedern der Kapelle sowie Chorleiter Josef Pircher und Ehrenbürger Altdekan Georg Peer erfolgten die Anwesenheitskontrolle und die Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung. Im Rahmen der verschiedenen ausfüh-

lichen Berichte des Kassiers, der Christin, des Obmanns, des Jugendleiters und des Kapellmeisters konnte auf ein erfolgreiches 2019 zurückgeblückt werden. Es war ein Jahr der Umgestaltung. Neben der Veränderung der Proben-tätigkeit wurde auch das Jahresprogramm abgeändert und somit die Auftritte der ganzen Kapelle reduziert und zu neuen Veranstaltungen abgewandelt. Als nächster Tagesordnungspunkt stand die erfreuliche Neuaufnahme der Mitglieder Janine Felderer (Saxophon), Sebastian Gander (Schlagzeug) und Simon Lösch (Schlagzeug) sowie die Übergabe der traditionellen Kelchgläser für die besonders fleißigen Mitglieder, welche bei ca. 90 Proben und Ausrückungen im vergangenen Jahr nicht öfter als 7 Mal gefehlt hatten, auf dem Programm. Es wurden insgesamt 23 Gläser überreicht. Als fleißigstes Register gingen die Euphonien hervor. Als erster Ehrengast ergriff Gemeindeferent Michael Ganthaler das Wort. Er

hob die außerordentlichen Tätigkeiten der Musikkapelle für die gesamte Dorfgemeinschaft als sehr wichtig hervor und sprach diesbezüglich der gesamten Kapelle sein Lob aus. Als zweiter Ehrengast bedankte sich Bürgermeister Andreas Heidegger für die musikalischen und nicht musikalischen Beiträge der Kapelle und zeigte sich vom „fettenreichen“ und „hochwertigen“ Tätigkeits- und Veranstaltungsprogramm begeistert. Abschließend blickte der scheidende Bürgermeister auf seine Amtszeit zurück und bedankte sich für das gegenseitige Vertrauen. Dekan Rudolf Hilpold überbrachte als dritter Ehrengast den Dank des Pfarrgemeinderats für die Leistungen und Tätigkeiten der Kapelle, besonders die kirchlichen Anlässe betreffend. Als letzter Ehrengast sprach Wolfram Gapp die Wertschätzung der Raiffeisenkasse gegenüber der gesamten Kapelle, vor allem auch gegenüber den jugendlichen Mitgliedern aus, und lobte den



Die drei neuen Mitglieder: Janine Felderer, Sebastian Gander und Simon Lösch.

Ausschuss für die anspruchsvolle und tolle Berichterstattung. Abschließend wünschte er der Musikkapelle alles Gute für die Zukunft und dass sie den anspruchsvollen Zielen des Kapellmeisters gerecht werde.

Nach den Dankesworten durch Obmann Andreas Pircher und dem Tagesordnungspunkt „Allfälliges“ ließ man den Abend bei einem gemeinsamen Abendessen im Kreuzwirt ausklingen. (Stefanie Pföstl)

Rückblick Vereinsjahr 2019

Mit dem Jahr 2019 ging ein weiteres arbeitsreiches und aufregendes Musi-jahr zu Ende.

Aus dem Tätigkeitsbericht geht hervor, dass die ganze Kapelle im Vereinsjahr 2019 insgesamt 23 mal ausrückte: zu acht Konzerten in Naturns, ein Konzert in Plaus, sieben kirchliche Anlässe und acht Beerdigungen. Zu insgesamt 24 weltlichen und kirchlichen Anlässen spielten kleine Gruppen der Kapelle. Dabei geht die Advents- und Weihnachtszeit als die intensivste Zeit hervor.

Um den Ausrückungen und damit verbundenen musikalischen Anforderungen im Jahr 2019 gerecht zu werden, traf sich die ganze Kapelle zu insgesamt 44 ganzen Proben sowie 39 Teil- und Registerproben.

Die Böhmisches, unter der Leitung von Lukas Schwenbacher, traf sich 2019 zu

sechs Proben und absolvierte fünf Auftritte. Hinzu kommen die Ausrückungen der sieben Gruppen beim Neujahrsanspielen.

Auch die Jugendkapelle war fleißig und probte unter der Leitung von Daniel Götsch für mehrere Auftritte. Eine besondere Herausforderung stellte das Musicalprojekt „August on the Road“ in Zusammenarbeit mit der Musikschule Naturns und Reutte dar. Jeweils drei Aufführungen in Naturns und Reutte verlangten allen Beteiligten einiges ab, waren jedoch auch mit viel Spaß verbunden. Auch dieses Jahr wurde wieder eine Instrumentenvorstellung in der Grundschule Naturns organisiert. Gemeinsam mit der Jugendkapelle Schnals fand in Kartaus das jährliche 4-tägige Jugendcamp statt. Zudem umrahmte die Jugendkapelle im Dezember eine Messe in Plaus und wirkte beim Weihnachtskonzert der Musikschule mit.

Um die organisatorischen Herausforderungen des Vereins zu meistern, traf sich der Ausschuss in diesem Jahr zu insgesamt 17 ganzen Sitzungen. Außerdem fanden zahlreiche Treffen von verschiedenen Arbeitsgruppen statt.

Zu den außermusikalischen Tätigkeiten zählten im vergangenen Jahr die Teilnahme an der Veranstaltung „Nacht der Lichter“ in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, der Marketenderinnenausflug, ein Böhmisches-Ausflug und die Cäcilienfeier.

Im Jahr 2019 konnten gemeinsam wieder einige musikalische und organisatorische Herausforderungen gemeistert sowie einige Neuerungen im Jahresprogramm, wie z.B. die Veranstaltung „Naturns Brunch!“, erprobt werden. Gespannt blicken wir auf das begonnene Jahr 2020 freuen uns auf viele weitere musikalische und kameradschaftliche Momente. (Julia Wellenzohn)

Neujahrsanspielen 2019

Aufgeteilt in sieben Gruppen überbrachte die Musikkapelle Ende Dezember 2019 und Anfang Jänner 2020 in Naturns, den Fraktionen, dem Sonnen- und Nörderberg sowie in Plaus die musikalischen Glückwünsche für das neue Jahr 2020.

Wir bedanken uns von Herzen für die

anerkennde Unterstützung und vielen musikalischen und freundschaftlichen Momente im Jahr 2019 und wünschen allen Gesundheit, Zufriedenheit und viel Erfolg für das neue Jahr!



Die Steiner Böhmisches beim Neujahrsanspielen 2019.